

Euses Fäscht	3
Rückblick zur Generalversammlung des Quartiervereins	6
Mitgestalten, mitreden, etwas bewegen!	7
Was bedeutet der geplante Ausbau der Autobahn für unser Quartier?	7
Koordination der Planungen im Gebiet Auwiesen	8
Sichere Veloroute nach Töss	8
DOHA	10
Gewähltes Redaktionsmitglied Savas stellt sich vor	11
Abenteuer Hüttenbau	12
Beauty on the beach	13
Abenteuerspiel-PLATZ Winterthur	14
Der Beckenboden – trägt viel und muss viel ertragen	15
Die Helden von Grauwald	16
Warum der Froschkönig keinen Kuss bekommt	18
Kinderbuchautorin Christine Schär	19
Ni-Hao!	20
Gemütlichkeit unter'm Zeltdach!	21
Der Clean-Up Day	22
Die verrückte Woche im Schulhaus Laubegg	23
«Mythos Töss – Klosterleben, Industriequartier und Multikulti»	24
Die Geschichte eines Tisches	26
Freizeitangebote	28
Für die Kleinsten	28
Treffpunkte & Quartierveranstaltungen	29
Noch kein Vereinsmitglied beim Quartierverein Dättlau-Steig?	31

Euses Fäscht

Ein Quartierfest, das seines Gleichen sucht!

60 Jahre Quartierverein Dättlau-Steig und die Einweihung des neuen Schulhausanbaus sind für den Quartierverein Grund genug, eine richtige Sause zu planen. Zwei Tage volles Programm: Freitag Nachmittag geht es los mit der Schulhaus-Einweihung bis zum Abschlusskonzert am Samstag Abend.

Unter dem Deckmantel des Journalisten schlich ich mich in die letzte Organisationskomitee-Sitzung ein und erhielt so geheime Einsicht in das Planungskarussell: **Leute, freut euch!**

Eine vollbepackte Agenda, mit Einweihungen und Würdigungen, einer geschichtlichen Ausstellung, spannenden Diskussionen und einem Programm, dass sich wie das «Who is Who» der Unterhaltungsbranche liest: Namen wie Andrew Bond, Billy & Benno, Stadtharmonie Töss, Tayfa Aliev, Dayana, DJ Marlon Chenevard und «Vivien and The Headline» lassen jedes Herz höherschlagen. Ausserdem sind für den offiziellen Teil Gäste vom lokalen Politparkett geladen wie wie z.B. Christa Meier, Chantale Galladé und Felix Helg.

Doch diese Mammutaufgabe muss bewältigt werden und das OK des Quartiervereins hat sich dieser Herausforderung gestellt. Gut ge-

plant wurden die Aufgaben in Departemente unterteilt. Der Unterhaltung, Verpflegung und Aktivitäten widmen sich die erfahrenen AK-Mitglieder Claudia Schällibaum, Ivo Hausheer und die Präsidentin Katja Di Marino (Titelbild). Um die Kommunikation und Sponsoren kümmern sich Sandra Bachmann und Quartiervereinspräsidentin Renata Tschudi, die gemeinsam mit Simone Mersch von der Quartierentwicklung, auch den offiziellen Teil plant, Ueli Stutz organisiert alles rund ums Festzelt und Elektroinstallationen und die Finanzen hat Kassier Daniel Hunziker im Griff.

Etwas überrascht über die Grösse des Projekts, war ich dann doch beeindruckt, mit welcher Motivation alle Beteiligten sich einsetzen und welchem noch so kleinen Detail Aufmerksamkeit zu Teil wird. Denn der Teufel liegt im Detail! Die Effizienz dieser kleinen Gruppe ist beachtlich und einige Fragestellungen hätten auch gleich vor Ort geklärt werden können, wären Vertreter der Schule anwesend gewesen. Doch vieles läuft nach Plan und einige Stolpersteine wurden erkannt und entsprechend Massnah-

men definiert. Die Fülle an Aufgaben wirkt erdrückend. In diesem Moment wurde mir einmal mehr bewusst, dass grosse Vorhaben nur gross werden, wenn die nötige Unterstützung gegeben ist. Und ich spreche hier nicht von der finanziellen Unterstützung, denn die Sponsorenliste ist lang, allen voran der Quartierverein, mit einer Defizitgarantie von CHF 10'000. Aber auch Keller Ziegeleien, Quartierentwicklung der Stadt Winterthur, Interna Möbel, Garage Bühlmann, Heusser, Büchel, Rieter Stiftung, Gaiwo, Wunderland, Auwiesen Immobilien – um nur einige zu nennen – sichern ihre Unterstützung zu. Nein, ich richte mich an uns alle, die in Dätt nau-Steig leben und dieses Quartier so sehr lieben. Denn wie schon so oft wurde das altbekannte Problem mit den Helfern intensiv diskutiert:

Wie mobilisieren wir Helfer?

Müssen wir Flyer drucken?

Sollen wir sie persönlich angehen?

Braucht es Goodies?

Und was ist mit den Kuchen?

Das OK war sich dieser Bedeutung wohl bewusst und hat dann auch das Motto des Festes passend formuliert:

«zäme wachse – zäme fiire». Also Kuchenbäcker des Dätt nau, hört den Aufruf des OK! Bakt eure besten Kuchen!

Und alle hilfsbereiten Freunde unseres schönen Quartiers, meldet euch als Helfer und tragt dazu bei, ein Fest zu gestalten, über das man in 60 Jahren noch sprechen wird. Nur ein Fest, das breit getragen wird von allen aus Dätt nau-Steig wird diesen Anlass zu einem einzigartigen Erlebnis machen und verdient es als Quartierfest, das seines Gleichen sucht, betitelt zu werden!

Wir freuen
uns
auf dich!



Beitrag: Savas Oyun
Bild: Fotografie Wanzki

Kinderkonzert

Andrew Bond

Euses Fäscht

Freitag,
13. September 2019

Ticketbezug, nur solange Vorrat:

Mittwoch, 12. Juni 2019: 13.30-18.00

Samstag, 22. Juni 2019: 9.00-13.00

Dienstag, 25. Juni 2019: 17.00-20.00

Bezugs-Adresse:
Claudia Schällibaum
Dätt nauerstrasse 122
8406 Winterthur
Betrag bar mitnehmen.
Keine Vorreservierungen.

Turnhalle Laubegg, Dätt nau

Einlass: Freitag, 13.09.2019
17.40 Uhr

Konzertbeginn: 18.00 Uhr

Erwachsene: CHF 15.--

Kinder 1-16 Jahre: CHF 10.--

inkl. Softgetränk im Zelt

Es sind auch
Freunde und
Bekannte
willkommen!

www.daett nau.ch

Falls freie Tickets: Abendkasse ab 17.30 Uhr, nur solange Vorrat reicht.



quartierverein
Dätt nau-Steig

Liebe QuartierbewohnerInnen

Wir laden Sie schon jetzt herzlich zu **«Euses Fäscht»** ein! Das zweitägige Jubiläumstfest des Quartiervereins findet **am 13. und 14. September unter dem Motto «Zäme fiire ... zäme wachse»** auf dem Schulhaus-Areal statt.

Was erwartet Sie?

- Ein **abwechslungsreiches Bühnenprogramm** mit **Live-Musik** und diversen Künstlern während des gesamten Festes
- Viele spannende Angebote neben der Bühne mit **Kinderspielprogramm** sowie **interessante Aktivitäten und Informationen für Erwachsene und Jugendliche an den Sponsoren-Ständen.**
- **Festwirtschaft und Barbetrieb** mit einem reichhaltigen Angebot.
- **Einweihung** und «Tag der offenen Türe» des **neuen Schulhaus-Anbaus.**
- **Eine moderierte Podiumsdiskussion zum Thema «Dättneu-Steig vor 60 Jahren – in 60 Jahren»** mit Gästen aus Politik und Stadtverwaltung sowie jüngeren und älteren QuartierbewohnerInnen.
- **Ausstellung zu unserer Quartiergeschichte**
- Zwei geführte **Baustellenbesichtigungen** auf dem Ziegelei-Areal, **Ziegel-workshop** und vieles mehr.

Warum brauchen wir Sie?

Für die Organisation dieses Festes benötigen wir neben finanziellen Mitteln auch zahlreiche helfende Hände (Einsätze von max. 2 Stunden) und fleissige KuchenbäckerInnen:

Schauen Sie doch auf unsere Webseite www.daetttau.ch und tragen sich gerne als HelferIn dann ein, wann es Ihnen am besten passt. Vielen Dank!

Wir bedanken uns im Voraus im Namen des gesamten Vorstandes und des Organisationskomitees für Ihre Hilfe und Ihren Besuch an unserem Jubiläumstfest!

Herzliche Grüsse

Katja Di Marino, Sandra Bachmann und Renata Tschudi Lang im Namen des OK

«Euses Fäscht»



19 Jahre Berufserfahrung

Fusspflege

Ihre Füsse
in guten Händen

natürlich schön

Dättnauerstrasse 117
8406 Winterthur
Tel.: 078 868 78 02

Assunta Russo

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Entwertung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussenanlagen, Umbauen

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

winfimme

Winfimme Treuhand und Verwaltung AG
Thaulestrasse 23, 8401 Winterthur
Tel. 052 268 8060, www.winfimme.ch





ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
www.kleinringstrasse.ch - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bachlin

www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur

Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhandler

Carrosserie Steig GmbH

EXTERIOR CENTER FACILITATED



STEIGSTRASSE 4 BETRIEBSLEITER
8406 WINTERTHUR DJELADINI VEHAP
052 203 04 04 076 566 02 03

WWW.CARROSSERIE-STEIG.CH INFO@CARROSSERIE-STEIG.CH

VSCI Carrosserie Autospritzwerk